

Mündliche Anfrage

der Abgeordneten Schubert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ersatzbeförderung bei Flügen auf der Linie Erfurt–München?

Die Fluglinie Erfurt–München wird durch den Freistaat Thüringen jährlich mit zwei Millionen Euro gefördert.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie war die Auslastung der Flüge durchschnittlich und wie war die Auslastung bei den zehn Prozent der am geringsten ausgelasteten Flüge in den letzten drei Jahren?
2. Wie oft (absolut und in Prozent) fielen in den Jahren 2009 und 2010 die Flüge nach und von München aus?
3. Wie war die Auslastung der ausgefallenen Flüge durchschnittlich und bei den zehn Prozent der am geringsten ausgelasteten Flüge und wie wurden die Passagiere in diesen Fällen an ihren Zielort befördert?
4. Wurden die realen Kosten dieser Ersatzbeförderung bei der Bemessung des Zuschusses berücksichtigt? Wenn ja, wie? Wenn nein, warum nicht?

Schubert